

Berlin, 10. Juni 2024

PRESSEMITTEILUNG

Olga Radetzkaja neue Vorsitzende des Deutschen Übersetzerfonds

Die Mitgliederversammlung des Deutschen Übersetzerfonds hat am vergangenen Freitag Olga Radetzkaja zur neuen Vereinsvorsitzenden gewählt. Zur Stellvertreterin wurde Timea Tankó berufen.

Olga Radetzkaja lebt in Berlin, übersetzt aus dem Russischen (u.a. Viktor Schlowski, Maria Stepanova und Polina Barskova) und arbeitet als Redakteurin der Zeitschrift Osteuropa. Timea Tankó ist als Übersetzerin ungarischer Literatur (u.a. Endre Gelléri, Ádám Bodor und György Dragomán) hervorgetreten. Ihre Amtsvorgänger Thomas Brovot und Ulrich Blumenbach werden dem Vereinsvorstand gemeinsam mit Marie Luise Knott weiter angehören.

Der gesamte Vorstand bedankte sich bei Staatsministerin Claudia Roth und den weiteren Förderern für die stetige Unterstützung beim Aufbau dieser Institution. Die Übersetzerförderung hat in den letzten Jahren neue Konturen gewonnen. Wie die fünf anderen vom Bund geförderten Kulturfonds wurde auch die jährliche Bundeszuwendung für den Deutschen Übersetzerfonds ab 2024 erhöht – ein kulturpolitisches Signal, das Spielräume schafft für die vielen neuen Elemente der Übersetzerförderung.

Jürgen Jakob Becker, Geschäftsführer
Deutscher Übersetzerfonds
Am Sandwerder 5 · 14109 Berlin
Tel. 030 – 81 69 96 25
becker@uebersetzerfonds.de
www.uebersetzerfonds.de

Der Deutsche Übersetzerfonds wird gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien